

23 Sachsen-Anhalt		hg	Nr. 231502281
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Lennox		Judith	
Zuname		Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Ein letzter Tanz			ID: 14231502281
Titel			Bewertung
Reihe			<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-86952-219-7		24,99	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	
Osterwold Audio	Hamburg	2014	Zielgruppe
Verlag	Ort	Jahr	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Audio-CD	Historische Erzählung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter
Medienart/Ausführung	Gattung	(Wolgast-Preis)	Familie
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 25.02.2015		Liebe
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
8 CDs 570 Minuten gekürzte Lesung			Zentraldatei:
			Verlag Datum

Inhaltsangabe

Zu ihrem 75. Geburtstag lädt Esme ihre Familie in das leer stehende Herrenhaus Rosindell, das an der englischen Küste liegt, ein. Hier erinnert sie sich an die glamourösen Zeiten und den Beginn ihrer großen Liebe. Die Autorin schildert die Probleme und Geheimnisse der Familie über Generationen hinweg, die sich erst am Schluss aufklären. Gleichzeitig erfährt der Leser viel über das gesellschaftliche Leben in diesen Jahrzehnten und kann so die tragischen Ereignisse in der Familie besser einordnen.

Beurteilungstext

Esme will ihren 75. Geburtstag im ehemaligen Herrenhaus Rosindell feiern, das in ihrem Leben eine besondere Rolle gespielt hat. Sie begibt sich dorthin, um endlich die Geheimnisse der Vergangenheit aufzuklären, die viel Leid über ihre Familie gebracht haben. In einer zeitlichen Rückblende lernt der Leser den jungen Besitzer von Rosindell, Devlin kennen, der 1917 in den ersten Weltkrieg zieht. Er hat sich unsterblich in Esmes Schwester Camilla verliebt und hofft, diese nach dem Krieg heiraten zu können. Doch Camilla stellt sich ein anderes Leben vor und verlobt sich mit einem Mann, der gesellschaftsfähiger ist. Devlin, der gerade an diesem Tag aus dem Krieg zurückkehrt, ist verbittert und enttäuscht. Daher tanzt er auf Camillas Verlobungsfeier mit deren Schwester Esme, ohne zu ahnen, dass diese unsterblich in ihn verliebt ist. So nimmt die Geschichte ihren Lauf und Esme wird Devlins Frau. Camilla bereut später ihren Entschluss Devlin aufgegeben zu haben, und beginnt eine unheilvolle Affäre mit ihm, die sich auf die nachfolgende Generation auswirkt. Ihre Intrigen sind gefährlich und erst an ihrem 75. Geburtstag ist Esme bereit, die Geheimnisse endlich aufzuklären.

In diesem Buch begleitet die Autorin eine Familie und ihre Schicksale vom Jahr 1917 bis in die siebziger Jahre des Jahrtausends und beschreibt immer wieder, wie tief das Leben der Menschen, die die Weltkriege mitgemacht haben, durch ihr Erleben geprägt ist. Aber sie versucht auch zu erzählen, welche glamourösen Zeiten viele alte Anwesen durchgemacht haben, um dann in der Gegenwart aus Geld oder Interessensgründen zu verfallen. Während der Einstieg in das Hörbuch sehr gelungen ist, wird es jedoch zunehmend unübersichtlich, da der Leser von der Vielzahl der handelnden Personen leicht überfordert wird, was zusätzlich durch den Wechsel der Zeitebenen bedingt ist. Cathlen Gawlich als Sprecherin versucht dem gerecht zu werden, was nicht immer gelingt. Insgesamt ist der Autorin jedoch eine interessante Zeitreise aus der Sicht einer englischen Familie gelungen.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	hg..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 231501052 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Barreau Zuname		Nicolas Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Paris ist immer eine gute Idee Titel			ID: 14231501052 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
3-86952-232-6 ISBN	6 CDs Seitenzahl	19,99 Preis (EURO)	
Osterwoldaudio Verlag	Hamburg Ort	2014 Jahr	
Audio-CD Medienart/Ausführung	Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 05.01.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) 6 CDs 461 Minuten gekürzte Lesung			Schlagwörter Liebe Familie Paris
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:
Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Rosalie besitzt einen kleinen Postkartenladen, in dem sie auch selbstgemalte „Wunschpostkarten“ anbietet, die sie liebevoll mit eigenen Zeichnungen versieht. Eines Tages sucht sie der bekannte Autor Max Marchais auf und bittet sie, sein neues Kinderbuch zu illustrieren. Das Buch ist ein Erfolg, bis ein junger Mann aus den USA auftaucht und behauptet, diese Erzählung sei seine Geschichte. Gemeinsam suchen sie nach der Wahrheit und lösen das Rätsel.

Beurteilungstext
 Rosalie hat sich ihren Traum erfüllt. Sie besitzt eine kleine Papeterie in Paris, in deren Obergeschoß sie wohnt. Die Wohnung ist winzig, aber für sie und ihren Hund ausreichend. Hier malt sie ihre Postkarten, die sie im Laden neben anderen Dingen verkauft. Rosalie ist romantisch, sie liebt Paris mit seinen Brücken und dem Eiffelturm. Eines Tages besucht sie ein älterer Herr. Er stellt sich als Max Marchais vor und ist ein berühmter Kinderbuchautor, der eine Illustratorin für sein neues Werk sucht. Rosalie ist begeistert als sie die Geschichte vom „Blauen Wolkentiger“ liest und freut sich über den Auftrag. Das Buch wird ein voller Erfolg. Eines Tages sieht der Literaturprofessor Robert Charman aus den USA dieses Buch im Schaufenster und behauptet, es wäre seine Geschichte, die ihm seine Mutter vor Jahren hinterlassen hat. Gemeinsam suchen Rosalie und Robert nach der Lösung dieses Rätsels und entdecken Erstaunliches. Der Autor führt den Leser behutsam in die Welt von Rosalie und ihren Träumen und Hoffnungen im heutigen Paris ein. Parallel erfährt er mehr über den älteren Kinderbuchautor, der Rosalies Leben durch die Geschichte vom blauen Wolkentiger verändert. In einem extra Kapitel wird diese berührende Geschichte erzählt, so dass der Leser eine Vorstellung davon hat und deren Bedeutung ermessen kann. Als der Literaturprofessor auftritt nimmt das Buch eine überraschende Wendung, wenn auch die Auflösung vorhersehbar ist. Die Protagonisten sind gefühlvoll charakterisiert und besonders der Sprachstil des Autors mit seinen detaillierten Beschreibungen sind treffend, ohne allzu ausschweifend zu sein, so dass der Leser die Gefühle der handelnden Personen gut nachvollziehen kann und der rote Faden erhalten bleibt, obwohl die Handlung vielschichtig ist und aus verschiedenen Perspektiven dem Leser gezeigt wird. Insgesamt ein unterhaltsames und empfehlenswertes Hörbuch, das vom Schauspieler Steffen Groth spannend und romantisch zugleich vorgelesen wird.